

D'Art

Bobadilla, Carla Univ.-Lekt.
(2015S / Vorlesung und Übungen / S00804)

PRAKTIKUM ZUR ERSCHLIESSUNG AUSSERSCHULISCHER BERUFSFELDER II

TERMINE

FREITAG 13.03. 10:30.13:30
FREITAG 27.03. 10:30.13:30
FREITAG 24.04. 10:30.13:30
FREITAG 08.05. 10:30.13:30
FREITAG 22.05. 10:30.13:30
FREITAG 05.06. 10:30.13:30
FREITAG 19.06. 10:30.13:30

BEGINN:06. MÄRZ 2015, 10:30 BIS 13:30 UHR IM
SEMINARRAUM FACHDIDAKTIK

LEHRAMT: STUDIENFACH DAE: FOR:
LEHRVERANSTALTUNGEN NACH WAHL AUS
FACHDIDAKTISCHE THEORIE UND PRAXIS (DAE)
LEHRAMT: STUDIENFACH KKP: FOR:
LEHRVERANSTALTUNGEN NACH WAHL AUS
FACHDIDAKTISCHE THEORIE UND PRAXIS (KKP)
LEHRAMT: STUDIENFACH TEX: FOR:
LEHRVERANSTALTUNGEN NACH WAHL AUS
FACHDIDAKTISCHE THEORIE UND PRAXIS (TEX)
UF BILDNERISCHE ERZIEHUNG / KUNST UND
KOMMUNIKATIVE PRAXIS (2. ABSCHNITT):
SCHWERPUNKT: KUNST UND SOZIALE PRAXIS
UF TEXTILES GESTALTEN / TEXTIL - KUNST, DESIGN,
STYLES (2. ABSCHNITT): SCHWERPUNKT: KUNST UND
SOZIALE PRAXIS
UF WERKERZIEHUNG / DESIGN, ARCHITEKTUR UND
ENVIRONMENT (2. ABSCHNITT): SCHWERPUNKT: KUNST
UND SOZIALE PRAXIS

ANMELDUNG: CARLA.BOBADILLA1@UNI-AK.AC.AT

Die Lehrveranstaltung ist Teil 2 des “Praktikums zur Erschließung außerschulischer Berufsfelder” der Forschungsgruppe „another roadmap for arts education“ (Carla Bobadilla, Andrea Hubin, Barbara Mahlknecht, Iver Ohm, Karin Schneider)
Die Stadt wurde als Lernort in den letzten Jahren europaweit durch die gezielte Förderung von Kunst- und Vermittlungsprojekten verstärkt weiterentwickelt. Dieser Prozess wird auch durch verschiedene Fördermöglichkeiten von der Wiener Stadtpolitik unterstützt. Was bedeutet das im Kontext eines neoliberalen „Gebots zur Selbstverwirklichung“ für unseren Alltag in der Stadt? Der Themenschwerpunkt für dieses Sommersemester soll daher in diesem Seminar die Auseinandersetzung mit der Stadt als Raum für Experimente in der Kunstvermittlungspraxis sein. Was bedeutet es heutzutage Kunst für den öffentlichen Raum zu produzieren? In welche Formen der Kunst- und Kulturvermittlung lässt sich Kunst verwandeln wenn sie für den öffentlichen Raum produziert wird? Und: Wie lässt sich der öffentliche Raum in diesem Spannungsfeld „kreativ“ aneignen? Mit Fragestellungen wie: Wem gehört die Stadt?, Wer darf sie verändern? Und was heißt „Aneignung“ in diesem Kontext? werden über Kunstprojekte, Kunst- und Kulturfestivals, die in ihrer Umsetzung einen vermittlerischen Charakter haben und unsere individuelle Produktion und Teilhabe an dem Phänomen „Stadt“, kritisch reflektieren und neue Ideen für die eigene Praxis entwickeln.

SOMMERSEMESTER

13.3. 10.30-13.30 | Seminarraum Fachdidaktik
27.3. 10.30-13.30 | Seminarraum Fachdidaktik
24.4. 10.30-13.30 | Seminarraum Fachdidaktik
08.5. 10.30-13.30 | Seminarraum Fachdidaktik
22.5. 10.30-13.30 | Seminarraum Fachdidaktik
05.6. 10.30-13.30 | Seminarraum Fachdidaktik
19.6. 10.30-13.30 | Seminarraum Fachdidaktik